

**FACHGESELLSCHAFT TRIFFT SICH IM RAHMEN DER MÜNCHNER AIDS-WERKSTATT**

# Leitlinien: DAIG setzt neue Standards

Auf der DAIG-Mitgliederversammlung im Rahmen der Münchner AIDS-Werkstatt hat die Fachgesellschaft die zukünftige Vorgehensweise bei der Aktualisierung ihrer Leitlinien beschlossen. Das Verfahren wurde in Absprache mit der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF) entworfen und standardisiert fortan den formalen Ablauf bei Änderungen der Leitlinien. So wird es beispielsweise Leitliniengruppen mit entsprechenden Koordinatoren geben. Zum Leitlinienbeauftragten der DAIG wurde das Vorstandsmitglied Hans-Jürgen Stellbrink gewählt. Alle Mitglieder der DAIG und der Österreichischen AIDS-Gesellschaft (ÖAIG) können nach Abgabe eines Conflict of Interest Statements aktiv an den Leitlinien mitarbeiten. Die erarbeiteten inhaltlichen Änderungen gehen den Mitgliedern der DAIG als Beschlussvorlage mindestens vier Wochen vor der Mitgliederversammlung zu und werden dann dort zur Abstimmung gebracht.

In München wurde die KAAD-Leitlinie zur Therapie und Prophylaxe opportunistischer Infektionen bei HIV-infizierten Patienten verabschiedet. Für die Leitliniengruppe stellte Jan Thoden aus Freiburg die Beschlussvorlage vor. Zwei Jahre hat die Gruppe an der Erstellung dieser neuen Leitlinie gearbeitet, die auf zwölf opportunistische Krankheitsbilder eingeht. Aktuell sind die Leitlinien zur Diagnostik und Behandlung HIV-betroffener Paare sowie die Leitlinien zur Prophylaxe und Therapie in der Schwangerschaft und beim exponierten Neugeborenen in Überarbeitung. Die Abstimmung darüber wird in Hannover stattfinden. Alle DAIG-Leitlinien finden sich auf [www.daignet.de](http://www.daignet.de)



MAW 2011: Hier wird an den Leitlinien zur Schwangerschaft gearbeitet  
 M. Beichert, T. Grubert, B. Buchholz, A. Haberl, A. Gingelmaier, U. Marcus (v.l.)

## NEUER VORSTAND BEI DER KAAD

Auf der MAW in München hat die DAIG-Sektion KAAD einen neuen Vorstand gewählt. Der bisherige Vorsitzende Christian Hoffmann und der Schatzmeister Martin Vogel stellten sich nicht mehr zur Wahl. Sie wurden durch Jan Thoden (Universitätsklinikum Freiburg) und Anja Potthoff (Klinikum der Ruhruniversität Bochum) abgelöst. Der neue Vorstand wünscht sich eine noch stärkere aktive Mitarbeit junger Wissenschaftler in der KAAD.



Der scheidende KAAD-Vorstand:  
 Christian Hoffmann und Martin Vogel.  
 Der neue KAAD-Vorstand:  
 Jan Thoden und Anja Potthoff

## DEUTSCHER AIDS-PREIS DER DAIG: DER COUNTDOWN LÄUFT

Bis zum 15. April 2011 gilt noch die Bewerbungsfrist für den Deutschen AIDS-Preis. Die Arbeiten der Bewerber sollten grundlegend neue Erkenntnisse hervor-

bringen und damit das Verständnis der Erkrankung oder der Therapie verbessern. Es können Originalarbeiten eingereicht werden, die 2010/2011 publiziert wurden oder die zur Veröffentlichung angenommen sind. Der Deutsche AIDS-Preis ist mit 10.000 Euro dotiert und wird auf dem DÖAK 2011 in Hannover verliehen.

## ZUM GREIFEN NAH: DER DÖAK IN HANNOVER

Die Vorbereitungen für den Deutsch-Österreichischen AIDS-Kongress, der vom 15. bis 18. Juni in Hannover stattfindet, laufen auf Hochtouren. Zur Zeit werden die eingereichten Abstracts gesichtet. Es besteht jetzt noch die Möglichkeit, Late-Breaker einzureichen. Die Frist hierfür wird Anfang April auf [www.doeak2011.com](http://www.doeak2011.com) bekanntgegeben.

Besonders erfreulich ist es für die DAIG, dass ihre Sektionen AAWS, Dermatologie, PAAD, Pharmakologie und Universal Access mit eigenen Workshops auf dem DÖAK vertreten sein werden.

**Die DAIG-Mitgliederversammlung im Rahmen des DÖAK, auf der auch der Vorstand der Fachgesellschaft neu gewählt wird, findet am 15. Juni 2011 von 14<sup>45</sup> Uhr bis 16<sup>45</sup> Uhr statt.**

Annette Haberl, Frankfurt  
 Jürgen Rockstroh, Bonn



Werbeträger für den DÖAK: Kongresspräsident R. Schmidt, DAIG-Präsident J. Rockstroh und G. Behrens, wissenschaftlicher Sekretär des Kongresses